

Stadt Neuss  
-Rechtsamt –  
Rathaus, Markt 2  
41460 Neuss

Postfachadresse:  
Stadt Neuss  
- Rechtsamt –  
41456 Neuss

## Schöffenwahl für die Amtsperiode 2014 bis 2018

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl einer Schöffin/eines Schöffen:  
- Bitte in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen. Danke. -

<b>Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung)*</b>		
<b>Vorname/n*</b>		
<b>Geburtsort (Gemeinde/Kreis)*</b>	<b>Geburtsdatum*</b>	<b>Staatsangehörigkeit*</b> deutsch
<b>Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst sowie Rentnern auch Angabe der- bisherigen - Tätigkeit)*</b>		
<b>Straße/Hausnummer*</b>	<b>Postleitzahl*</b>	<b>Ort der Hauptwohnung*</b>
Telefon (freiwillige Angabe)		E-mail (freiwillige Angabe)

\* Diese gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft (die Beantwortung ist freiwillig; Sie ersparen aber dem Gericht nach einer evtl. Wahl die -zulässige- Anfrage bei einem Register):

- Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur der Bekleidung öffentlicher Ehrenämter erkannt werden kann.
- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.
- (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich war bereits Schöffe bei einem Amts- oder Landgericht in der Zeit  von 2005 bis 2008  
 von 2009 bis 2013

- Ich bin einverstanden**, dass auch die freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

.....  
(Ort/Datum, Unterschrift)